



DIE MIMIK DER BERBERAFFEN

Die Affen haben unterschiedliche Gesichtsausdrücke mit denen sie sich verständigen. Das nennt man auch Mimik. Schaut Euch die Affen doch mal genauer an.

1. Was für verschiedene Mimiken könnt Ihr beobachten?
2. In welcher Situation hat der Affe die jeweilige Mimik gezeigt?
3. Was könnten sie bedeuten?
4. Zeichnet die unterschiedlichen Gesichtsausdrücke auf.

Tipp: Ihr findet Hinweise auf einer unserer großen Hinweistafeln. Dort könnt Ihr auch die Mitarbeiter nach weiteren Informationen fragen.

Durchführung

Teilen Sie die Klasse entsprechend der Anzahl der Aufsichtspersonen in Kleingruppen ein. Wichtig dies muss vor dem Betreten des Affenfreigeheges geschehen. Schüler ohne Aufsichtsperson dürfen nicht eintreten. Am besten erledigen Sie das schon vor Ihrem Ausflug im Klassenraum. Teilen Sie die Auftragskarten auf die unterschiedlichen Gruppen auf. Jede Gruppe bearbeitet eine Aufgabe (bei Interesse und Zeit auch mehr als eine). Stellen Sie ihrer Gruppe die Aufgabe vor und beobachten Sie anschließend unsere Berberaffen unter der gegebenen Fragestellung. Die Schüler sollen die Beobachtungen stichpunktartig notieren. Dafür benötigt jeder Schüler einen **Block** und einen **Stift**. Alternativ darf auch gerne der vorbereitete **Protokollbogen** genutzt werden. Falls Fotos gewollt sind sollte pro Gruppe mindestens eine Kamera/Handy dabei sein.

Nachbereitung zu Hause/in der Schule

Die Schüler können zum Beispiel zuhause einen Text über ihre durchgeführten Beobachtungen verfassen. Diese Texte können dann entweder in der Klasse vorgelesen oder ausgestellt werden. Alternativ können die Schüler auch mündlich in der Klasse über ihre Beobachtungen berichten, oder mithilfe von selbstgebastelten Plakaten ihre Beobachtungen vorstellen. Dabei können auch von den Schülern selbstgemachte Bilder eingefügt werden. So lernen alle Schüler die Aufgaben und Ergebnisse der unterschiedlichen Gruppen kennen.



LÖSUNG: Die Mimik der Berberaffen

- Drohgesicht: Der Mund wird zu einem „O“ geformt und die Augen weit aufgerissen.
→ Ziel: Ranghöhere Affen weisen damit z.B. Rangniedere zurecht.



- Spielgesicht: Die obere Zahnreihe ist mit der Oberlippe bedeckt, die untere Zahnreihe ist sichtbar.
→ Ziel: Dem Gegenüber die Spielabsicht zu signalisieren.



- Freundliches Schnattern: Die Affen ziehen ihre Lippen zurück und klappern mit den Zähnen.

Beispiel: Männchen-Baby-Männchen Begegnung. Dabei nehmen zwei Männchen einer Gruppe einen freundlichen Kontakt über das Baby auf. Dies hilft ihnen dabei Freundschaften zu schließen oder schon bestehende zu stärken.





Protokoll: DIE MIMIK DER BERBERAFFEN

Die Affen haben unterschiedliche Gesichtsausdrücke mit denen sie sich verständigen. Das nennt man auch Mimik. Schau Dir die Affen doch mal genauer an.

1. Was für verschiedene Mimiken kannst Du beobachten?

2. In welcher Situation hat der Affe die jeweilige Mimik gezeigt?

3. Was könnten sie bedeuten?

4. Zeichne die unterschiedlichen Gesichtsausdrücke auf.

Tipp: Ihr findet Hinweise auf einer unserer großen Hinweistafeln. Dort könnt Ihr auch die Mitarbeiter nach weiteren Informationen fragen.

Wir freuen uns über Dein Feedback zu den Aufgaben für Schüler an info@affenberg-salem.de.

www.affenberg-salem.de

